



Herbstdialoge

Mir wird's hier langsam **bunt**

Ich **fühl** mich noch so **grün**

Ich **glaub**, ich werde schon **gelb**

Oje, ich leuchte **rotorange**

Ich lass mich **einfach** mal **fallen**

Dann bis bald da **unten**

Gemeindebrief

der

Evangelisch – Lutherischen

Kirchengemeinde

Leussow & Redefin

September – Oktober – November 2020

Wort des Pastors

Die Lebensuhr steht niemals still

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Gemeindeglieder,

das Leben geht immer weiter. **Die Lebensuhr steht niemals still.** Nun steht der **Herbst** vor der Tür. Und mit ihm die Regenschauer, der Wind und vor allem der bunte Farbenwechsel der Blätter. Es ist ein toller Anblick beim Fahren durch eine farbenfrohe Allee.

Im Herbst wird deutlich, dass alles im Wandel ist. Die grünen Blätter ändern ihre Farbe, werden rot und gelb. Dann fallen sie zu Boden, wo sie schließlich braun werden.

Diesen Wechsel der Jahreszeit beschreibt auch der Dichter Rainer Maria Rilke (1875-1926) in seinem Gedicht „**Herbst**“:

Es beginnt mit dem Satz:

**„Die Blätter fallen, fallen wie von weit,
als welkten in den Himmeln ferne Gärten.“**

Die Natur verändert sich im Herbst. Was draußen vor dem Fenster bunt und lustig aussieht, stimmt manche Zeitgenossen auch nachdenklich. Die Blätter fallen und verwelken und weisen hin auf die Vergänglichkeit des Lebens. Die dunkle Jahreszeit beginnt.

Und doch ist diese Veränderung der Natur notwendig.

Nur so reifen Äpfel, Birnen, Mais und vieles andere.

Das feiern wir bei unserem Herbstfest am Erntedanktag

(4. Oktober). Da danken wir Gott für alles, was wir sind und haben.

Und an diesen Gott denkt auch Rainer Maria Rilke, wenn er am Ende seines Gedichtes formuliert:

**„Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen
unendlich sanft in seinen Händen hält.“**

Denn auch im Fallen, in der Vergänglichkeit des Lebens ist Gott gegenwärtig und wirksam.

Er sorgt dafür: Bei ihm sind wir geborgen.

Und wir können glauben: das Leben geht weiter, immer weiter – auch über den Tod hinaus.

Die Lebensuhr steht niemals still.

Mit diesen Worten wünsche ich Ihnen einen bunten und fröhlichen Herbst!

Ihr Pastor Volker Höppner

Redefin



Leussow



Monatsspruch September 2020:

Ja, Gott war es, der in Christus die Welt mit sich versöhnt hat.

2.Kor 5,19

Aus dem Kirchengemeinderat Leussow

Am 4. Oktober wird unser langjähriges Mitglied, Tischlermeister Lothar Prüßing, im Gottesdienst zum Erntedankfest aus dem aktiven Dienst verabschiedet.

Viele Jahre hat Herr Prüßing uns mit Rat und Tat zur Seite gestanden, ob Pfarrhaus oder Kirche, für einen Tischler gab es immer etwas zu tun.

Für das Wohl seiner Kirchengemeinde war er stets mit viel Freude und Engagement im Einsatz. Wenn Frau Sehland zur Chorprobe oder zur musikalischen Begleitung eines Gottesdienstes rief, Herr Prüßing war dabei.

Wir sagen Danke für die vielen, gemeinsamen Jahre und wünschen Gottes Segen für jeden neuen Tag.

H. Ruckick

Aus dem Kirchengemeinderat Redefin

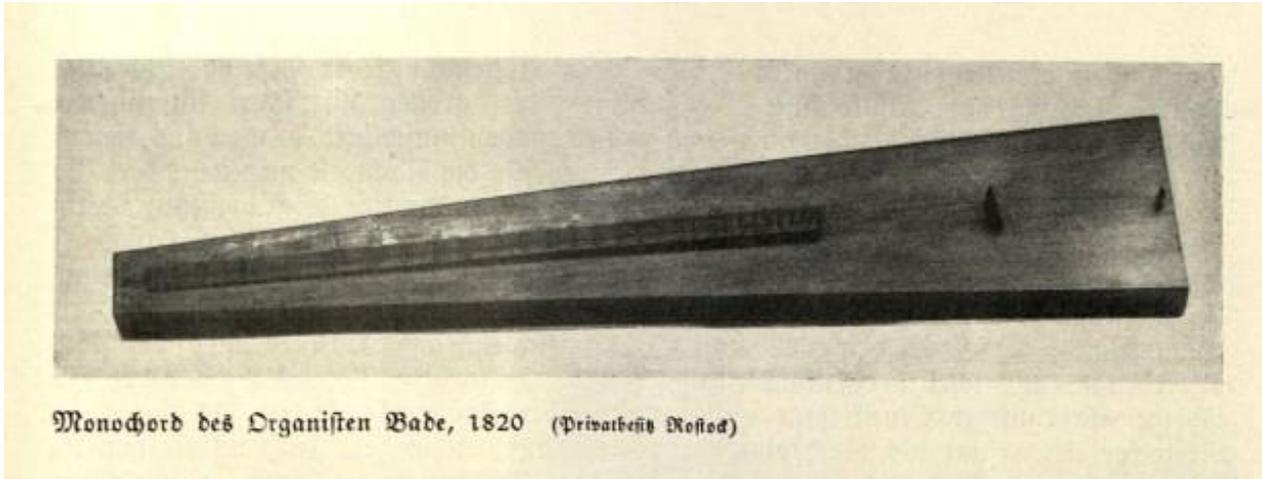
Als uns am 31. März 2020 Frau Pastorin Insa Wilms verließ, sind auch 2 Mitglieder des Kirchengemeinderates Redefin von ihren Ämtern zurückgetreten. Es waren Renate Kuhla und Gunda Weber. Wir danken Ihnen für ihr geleistetes Engagement!

Leider wurden für sie noch keine neuen Vertreter gefunden. Aus diesem Grunde wurde die Mindestanzahl eines Kirchengemeinderates unterschritten und so hat der Kirchenkreisrat des Kirchenkreises Mecklenburg die verbliebenen Mitglieder autorisiert, die Amtsgeschäfte gemeinsam mit dem Kurator Pastor Volker Höppner aus Hagenow weiterzuführen. Zu diesem Beauftragten-Gremium gehören Gerhard Abel, Irene Baumgart, Olaf Reinke und Angelika Tombrock. Ihnen wünschen wir weiterhin ein gutes Händchen in der Leitung der Kirchengemeinde Redefin.

Pastor Höppner

Kennen Sie dieses Instrument?

200 Jahre Monochord



Eigentlich könnten wir in Leussow ein Jubiläum in Form eines Konzertes feiern, wenn es da nicht die Coronaeinschränkungen gäbe. 200 Jahre ist es her, als der damalige Kantor, Küster, Lehrer und Schriftsteller Gottlieb Wilhelm Bade, selbst auch Tischler, zusammen mit einem Gesellen eine große Stückzahl dieser Instrumente baute.

Dies geschah nicht ohne Argwohn, denn das Instrumentenspiel im Gottesdienst war seinerzeit sehr angefochten. Gesang in Schule und Kirche hatte acapella zu erfolgen und da war es oft schwierig, den richtigen Ton zu finden.

Abhilfe schaffte das Monochord - ein damals einseitiges Instrument, welches durch versetzen eines beweglichen Steges unterschiedliche Töne erzeugen konnte, die sowohl den Sängern wie auch dem Pastor den richtigen Anfangston zuwies.

G.W. Bade gilt in gewisser Weise als Erfinder dieses Instrumentes und hat es für den sakralen Gebrauch nutzbar gemacht.

1823 verpflichtete Großherzog Friedrich Franz I. alle Schulen, ein solches Instrument anzuschaffen. Als das wegen der Kosten nicht gleich gelang, gab er 1826 sogar einen entsprechenden

Befehl heraus.

Von Loissow aus verbreitete sich dieses Instrument über Skandinavien bis nach Amerika, wo es heute noch in veränderten Bauformen gespielt wird.

Gottlieb Wilhelm Bade



Küster, Kantor und Lehrer in Loissow von 1808-1822.

Geb. 31.05.1786 in Kaliß.

Gest. 11.05.1848 in Leussow an einem Leberleiden.

Verheiratet mit Catharina Dorothe Schlichting.

3 Kinder – davon starben zwei im Alter von ein und zwei Jahren.

Der ostfriesische Instrumentenbauer Wilfried Ulrich hat zu diesem Thema ausführlich recherchiert und ein entsprechendes Heft dazu verfasst.

Pastor zu seiner Zeit war **Carl Georg Studemund**. Beide wirkten zusammen an der alten Kirche zu Loissow, die bis 1875 Bestand hatte und mit dem Neubau der heutigen Kirche abgerissen wurde.

Pastor Studemund schätzte die Zusammenarbeit mit G.W. Bade sehr und brachte seinerseits ein Buch mit sogenannten Ziffernoten und dem Gebrauch eines Monochords heraus.

"Auch die Schüler von Kantor Bade verehrten ihren langjährigen Lehrer sehr; sie waren fest im herbeten des Katechismus - vorwärts und hinterwärts - und vieler geistlicher Lieder"
(aus der Kirchenchronik)

Text: Werner Lottermoser

Fotos: Website des Instrumentenbaumeisters W. Ulrich



Monatspruch Oktober 2020:

Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN; denn wenn´s ihr wohlgeht, so geht´s euch auch wohl.

Jer 29,7

Geburtstage 70 plus

Kirchengemeinde Leussow			
01.Sept.	Jutta Kirchberg	Göhlen	87 J.
03.Sept.	Gerda Springer	Klein Krams	81 J.
04.Sept.	Günther Ahrendt	Leussow	84 J.
05.Sept.	Ingrid Kraatz	Göhlen	77 J.
10.Sept.	Martin Schroeder	Leussow	73 J.
16.Sept.	Uwe Jastram	Göhlen	73 J.
21.Sept.	Irma Hamann	Göhlen	95 J.
24.Sept.	Lisa Grüschow	Leussow	92 J.
25.Sept.	Gisela Tiedt	Göhlen	74 J.
26.Sept.	Jochen Mertens	Leussow	82 J.
29.Sept.	Wera Festner	Klein Krams- Ausbau	80 J.
07.Okt.	Martha Penning	Loosen	85 J.
11.Okt.	Selma Rodhorst	Loosen	83 J.
14.Okt.	Karl-Heinz Jungbluth	Göhlen	73 J.
16.Okt.	Werner Mierow	Laupin	88 J.
23.Okt.	Renate Hufnagel	Ludwigslust	81 J.
27.Okt.	Herta Giere	Leussow	81 J.
14.Nov.	Dr. Olaf Hinrichs	Göhlen	71 J.
16.Nov.	Elona-Gertraut Wolff	Göhlen	88 J.
22.Nov.	Ilse Jungbluth	Kavelmoor	91 J.
22.Nov.	Inge Hellmann	Leussow	86 J.
26.Nov.	Friedrich-Hermann Bennühr	Klein Krams	70 J.
29.Nov.	Erich Lampert	Klein Krams- Ausbau	75 J.

	Kirchengemeinde	Redefin	
05.Sept.	Günther Busch	Redefin	87 J.
11.Sept.	Hannelore Gag	Redefin	87 J.
11.Sept.	Lina Liermann	Redefin	82 J.
12.Sept.	Artur Kircher	Groß Krams	80 J.
26.Sept.	Susanne Schmoldt	Kuhstorf	86 J.
03.Okt.	Annelise Lambrecht	Kuhstorf	89 J.
09.Okt.	Waltraud Karstens	Kuhstorf	71 J.
11.Okt.	Dieter Schnardthorst	Belsch-Ramm	76 J.
18.Okt.	Karl-Heinz Junghans	Belsch	71 J.
27.Okt.	Herta Dick	Belsch	81 J.
02.Nov.	Werner Kuhla	Kuhstorf	81 J.
03.Nov.	Helga Gotham	Redefin	74 J.
04.Nov.	Fritz Iserloth	Belsch-Hufe	81 J.
04.Nov.	Erwin Weber	Belsch	77 J.
06.Nov.	Reinhard Neumann	Kuhstorf	73 J.
07.Nov.	Marie Dahl	Kuhstorf	95 J.
18.Nov.	Walter Schütt	Belsch	91 J.
30.Nov.	Wilfried Wolter	Groß Krams	81 J.

*Wir gratulieren allen Geburtstagskindern von Herzen!
Gottes Segen, seine Kraft und Liebe mögen Sie in
Ihrem neuen Lebensjahr begleiten.*

Datenschutz: Wer nicht möchte, dass seine Daten im Gemeindebrief veröffentlicht werden, teile das bitte, falls nicht schon geschehen, schriftlich mit.

Danke





Ehejubiläen

Silberne Hochzeit durften feiern:	Manuela und Andreas Scheffler Redefin
Goldene Hochzeit durften feiern:	Annemarie und Rudolf Fiedler Kuhstorf
Diamantene Hochzeit durften feiern:	Lina und Walter Liermann Redefin

*„Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“*

Verstorbene

Erika Hoffmann geb. Jenzen	86 J.	Alt Krenzlin	25.03.2020
Karla Laabs geb. Schranck	81 J.	Leussow	06.04.2020
Melanie Bader geb. Meyer	44 J.	Loosen	19.04.2020
Helga Wilck geb. Jahnke	68 J.	Laupin	22.05.2020

Torsten Stein	56 J.	Groß Krams	18.02.2020
Anne-Marie de Vries geb. Lange	84 J.	Kuhstorf	29.06.2020

Jesus Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.“



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

0800-111 0 111 oder 0800-111 0 222

Ihr Anruf ist kostenfrei.

E-Mail-Seelsorge: www.telefonseelsorge.de

Monatsspruch November 2020:

Gott spricht: Sie werden weinend kommen,
aber ich will sie trösten und leiten.

Jer 31,9

Termine

Seniorinnen und Senioren treffen sich

**Wegen der Corona-Pandemie finden noch keine
Seniorentreffs statt.**

Gottesdienste



September 2020		
06. Sept. 2020	14:00 Uhr Leussow	P. Matthias Galleck
13. Sept. 2020	10:00 Uhr Leussow	P.i.R. Gerhard Winkelmann
20. Sept. 2020	14:00 Uhr Leussow	P.i.R. Frieder Schirrmeister
27. Sept. 2020	10:00 Uhr Kuhstorf	Lektor Ralf-Rüdiger Rückheim
Oktober 2020		
04. Okt. 2020	14:00 Uhr Leussow Erntedankgottesdienst	P. Volker Höppner
11. Okt. 2020	14:00 Uhr Leussow	Lektor Ralf-Rüdiger Rückheim
18. Okt. 2020	14:00 Uhr Leussow	P. Thomas Robatzek
25. Okt. 2020	14:00 Uhr Redefin	P. Volker Höppner
November 2020		
01. Nov. 2020 <i>Open Air!</i>	10:30 Uhr Lübtheen Regionalgottesdienst zur <i>Reformation</i>	Bischof Tilman Jeremias P. Markus Holmer
08. Nov. 2020	10:00 Uhr Leussow	P. Matthias Galleck
15. Nov. 2020	14:00 Uhr Leussow	P. Volker Höppner

22. Nov. 2020	10:00 Uhr Redefin <i>Ewigkeitssonntag</i> 10:00 Uhr Leussow	Pred. Frank Feldhusen Pn. Andrea Stobbe
29. Nov. 2020	10:00 Uhr Leussow	P.i.R. Gerhard Winkelmann

Zum Erntedankgottesdienst am 4. Oktober wird das Kirchengemeinderatsmitglied *Lothar Prüßing* offiziell von seinen Pflichten entbunden und verabschiedet. Gleichzeitig wird *Alexandra Meier* in ihr Amt als Kirchengemeinderatsmitglied eingeführt.

**Änderungen sind aus aktuellem Anlass möglich!
Bitte achten Sie auf Ihren Aushang!**



**Herzliche Einladung zum
Reformationsgottesdienst in der
Stadtkirche Lübtheen
1. November 2020
10:30 Uhr**

Dort feiern wir gleichzeitig das 200jährige Jubiläum der Stadtkirche. Die Festpredigt hält Bischof Tilman Jeremias aus Greifswald, Bischof für die Kirchenkreise Mecklenburg und Pommern. Damit mehr Menschen sich versammeln können und wir auch singen dürfen, treffen wir uns draußen zu einem Open-Air-Gottesdienst. Also bitte warm anziehen!

Von Wiedergängern und schwarzen Witwen

Am 23. Oktober führt um 18.00 Uhr die Schwarze Witwe aus dem Jahre 1898 die Besucher über den Friedhof in Hagenow und erzählt dabei anschaulich etwas zur Bestattungskultur des 16. bis 19. Jahrhunderts. Dabei wird der Bogen von den Bestattungsbräuchen bis hin zum Aberglauben gespannt, untermauert immer wieder von ihrem persönlichen Schicksalsschlag.

In der Dämmerung möchte sie den Besuchern ihre eigene Sterblichkeit näher bringen sowie die Notwendigkeit von Ritualen. Deshalb sind auch bei dieser Erlebnisführung Rituale und Überraschungen garantiert.

Also, wenn Sie diese ungewöhnliche Dame aus der Vergangenheit einmal kennenlernen wollen und darüber hinaus erfahren möchten, was Totenkronen und Leichenbitter sind und was die Taube mit dem Tod zu tun hat, sollten Sie diese einzigartige Führung nicht verpassen.

Informationen und Anmeldung: www.friedhofsgefluester.de
und im Gemeindebüro bei Frau Hermann unter 03883 723128.
Eintrittspreis 12,00 Euro, Karten an der Abendkasse erhältlich.



Freizeiten des Evangelischen Kinder- und Jugendwerks Mecklenburg (EJM)

Jugendleiter-Card 5. - 9. Oktober 2020 in Seedorf bei Zarrentin

Willst du im **GRUNDKURS** die Qualifikation (**JULEICA**) zum Leiten von Kinder- und Jugendgruppen erwerben, um bei Freizeiten - Ferienaktionen - Gruppentreffen mitarbeiten zu können?

In einer Gruppe mit Jugendlichen lernst du:

- - wie man Spiele drinnen und draußen anleitet
- - welche Gesetze zu beachten sind
- - wie ein Gruppenleiter mit Konflikten in einer Gruppe umgeht
- - welche Entwicklungsschritte vom Kind zum Erwachsenen führen
- - wie man thematisch mit Gruppen arbeitet
- - wie eine Veranstaltung geplant wird

Die Veranstaltung findet in der Jugendbildungsfreizeitstätte Seedorf bei Zarrentin statt.

Übernachtung und Verpflegung erfolgen dort.

Es nehmen ca. **25** Jugendliche teil.

Kosten: 80 € (oft übernimmt deine örtliche Kirchengemeinde einen großen Teil der Kosten... einfach beim Pastor/ der Pastorin nachfragen!)

Leitung: Team des Ev. Kinder- und Jugendwerkes
Mecklenburg - Propstei Parchim

Anmeldung und Infos: Telefon 03871 - 44 20 65
www.ejm-parchim.de

Sekretariat: Doriana Wienandt
info@ejm-parchim.de

Gesetzliche Grundlage: JULEICA Grundlagen der Ausbildung in Mecklenburg/Vorpommern

Familienwochenende in Zingst vom **29. April - 2. Mai 2021**

Der Zingsthof liegt auf dem Darß und hat **ideale Bedingungen** für Familien. Auf der Webseite www.zingsthof.de finden sich weitere Informationen über die Unterkunft und die Umgebung.

Programmwurf

Donnerstag: Anreise zum Abendessen

Freitag: Bekanntmachen, Strand, Kreatives

Samstag: Spielaktionen/Kreativ, Strand

Sonntag: Familienkirche und Abschied am Strand

Kosten Unterkunft/Vollpension

Erwachsene: ca. 90 €

Kinder bis 1 Jahr: frei

Kinder: ca. 45 €

(ab dem dritten Kind pro Kind 10 €)



Snowboard- und Skifreizeit in Österreich

6.-13. Februar 2021

Willst du zusammen mit anderen Jugendlichen Snowboard oder Ski fahren und eine Woche in den Österreichischen Alpen verbringen?

Du kannst deine Fähigkeiten beim Ski- und Snowboardfahren ausbauen... Grundkenntnisse solltest du aber bereits haben (Blaue Pisten, also leichte Abfahrten, sollten für dich kein Problem sein).

Am Tag sind wir auf den Pisten, danach kannst du im Schwimmbad gegenüber, deine Muskeln wieder locker machen und bist fit für den Abend im Freizeitheim, wo wir lecker kochen, spielen, Musik machen, Film schauen...

Die Unterkunft ist ein Freizeitheim der evangelischen Kirchengemeinde in Windischgarsten (Österreich). Es hat 18 Plätze. Wir verpflegen uns selbst, d.h. alle sind mal mit Kochen, Einkaufen, Abräumen... dran.

Da das Haus klein ist, kann es unter Umständen sein, dass Jungen und Mädchen in einem gemeinsamen Zimmer untergebracht sind.

An- und Abreise erfolgen mit zwei Kleinbussen.

Kosten: 540,-€ (inkl. Fahrt, Verpflegung, Unterkunft, Skipass).

Kosten für eventuelles Ausleihen für Snowboard oder Ski sowie fürs Hallenbad kommen noch hinzu.



Nähere Infos zu allen Veranstaltungen und weitere
Freizeitangebote der EJM findet Ihr unter:

www.ejm-parchim.de

*Und wenn morgen die Welt unterginge,
würde ich doch heute mein
Apfelbäumchen pflanzen.*

Martin Luther

Redaktionskreis

Pastor Volker Höppner Alexandra Meier Werner Lottermoser

Anschriften

Pfarramt Leussow

Büro Alexandra Meier
Friedensstrasse 4
19288 Göhlen OT Leussow
Telefon: 038754-8000

Email: leussow@elkm.de

Pfarramt Hagenow

Pastor Volker Höppner
Kirchenplatz 4
19230 Hagenow
Telefon: 03883-723 017
0152-239 38 613

Email:
pfarre2-hagenow@elkm.de

Das Gemeindebüro in Leussow ist besetzt:

Mittwoch 8:15-13:00 Uhr

Donnerstag 8:15-13:00 Uhr (Außer bei Urlaub und Krankheit)

Am Mittwoch, den **16.September** und Donnerstag, den **17.September** ist das Büro aus Urlaubsgründen nicht besetzt.

Bankverbindungen

Bankverbindung der Kirchengemeinde Leussow

IBAN: DE 79 5206 0410 0005 3401 79

BIC: GENODEF1EK1

Bankverbindung der Kirchengemeinde Redefin

IBAN: DE 84 2406 0300 0036 2131 00

BIC: GENODEF1NBU

FRIEDHOFSGEFLÜSTER



„Von Leichenbitter, Totenkronen und
Wiedergängern“.

Ein Rundgang mit der schwarzen Witwe

23. Oktober · 18 Uhr

Infos unter:

Treffpunkt:

Kosten:

www.friedhofsgefluester.de, Tel. 015156333549

Eingang Friedhof Hagenow

12 Euro p.P.